

## NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales in der  
Legislaturperiode 2011 bis 2016  
am 12.06.2012  
Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

**Anwesend waren:**Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Gerd Althainz	
Herr Wolfgang Budde	
Herr Udo Lauer	bis TOP 5
Frau Rosemarie Lecher	
Herr Konrad Neurath	Vertretung für Herrn Hans-Heinrich Thieleman
Herr Günter Schrantz	
Frau Helga Sitt	
Herr Prof. Dr. Rainer Waldhardt	

Anwesend ohne Stimmrecht

Frau Angelika Aschenbrenner	
Herr Edwin Groß	bis TOP 5
Herr Reinhard Heck	
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel	
Frau Karin Pielsticker	
Herr Uwe Pöppler	
Herr Willibald Preis	bis TOP 4
Frau Dorothea Schmidt	

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Jochen Kirchner	
Herr Stadtrat Dr. Christian Lohbeck	
Herr Erster Stadtrat Dietmar Menz	bis TOP 4

Schriftführer

Herr Dirk Lossin

<b><u>Beginn der Sitzung:</u></b>	18:00 Uhr
<b><u>Ende der Sitzung :</u></b>	20:40 Uhr

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012**

**(TOP 1)**

**Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Ausschussvorsitzende begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Einwendungen hiergegen sowie gegen die mit der Einladung zugestellte Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012**

**(TOP 2)**

**Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 03.04.2012**

Die Niederschrift über die Sitzung am 03.04.2012 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012**

**(TOP 3)**

**VII. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain**

Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 3

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

Dem VII. Nachtrag zur Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Kirchhain wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt und damit die Voraussetzungen für eine Anpassung der Betreuungsgebühren ab dem Kindergartenjahr 2012/2013 geschaffen.

Der VII. Nachtrag soll zum 01.08.2012 in Kraft treten. -/-

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012**

**(TOP 4)**

**Sachstandsbericht:**

**Renaturierung der Wohra**

Im Nachgang zu der in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:45 Uhr durchgeführten Ortsbesichtigung an der Wohra auf dem Abschnitt zwischen dem Wohrasandfang und der Frankfurter Straße in Kirchhain informierte Bürgermeister Jochen Kirchner den Ausschuss für Umwelt und Soziales über die vom Wasser- und Bodenverband Lahn-Ohm durchgeführte Renaturierungsmaßnahme. Außerdem ging er auf den von der Stadt Kirchhain veranlassten Bau des Hochwasserschutzdammes im Bereich der Firma Solar-Wagner ein.

Der Stadtverordnete Prof. Dr. Rainer Waldhardt stellte einzelne Ergebnisse zu der im vergangenen Wintersemester unter seiner Leitung stattgefundenen Projektarbeit von Studenten des 3. bis 5. Semesters der Justus-Liebig-Universität Gießen mit dem Titel „Natur und Umwelt in der Wohra-Aue - Vergleich zwischen renaturierten und nicht renaturierten Gewässerabschnitten bei Kirchhain“ vor. -/-

## Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012

### (TOP 5)

#### **Sachstandsbericht:**

#### **Aktueller Eigenkontrollbericht zur Sondermülldeponie Kleinseelheim**

Bürgermeister Jochen Kirchner stellte den Ausschussmitgliedern die wichtigsten Betriebsdaten für die Sondermülldeponie in der Gemarkung Kleinseelheim dar. Details dazu können der dreiseitigen Anlage „*Zusammenfassende Bewertung, weitere Veranlassung sowie Empfehlungen im Rahmen der DEKVO*“, die dieser Niederschrift beigelegt ist, entnommen werden.

Der vollständige Jahresbericht liegt jeweils beim Ortsvorsteher in Kleinseelheim sowie in der Stadtverwaltung (Fachbereich 4/Stadtbauamt) zur Einsichtnahme aus. Ein diesbezüglicher Hinweis erfolgt im Vorfeld durch eine öffentliche Bekanntmachung im Kirchhainer Anzeiger. -/-

## Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012

### (TOP 6) 9/2011-2016

#### **Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion:**

#### **Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in den Schulen auf dem Kirchhainer Stadtgebiet**

Ja-Stimmen: 3    Nein-Stimmen: 5    Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat dazu auf, die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen, die seit 2009 auch in Deutschland gilt, uneingeschränkt zu unterstützen und sich dafür einzusetzen, dass die zur uneingeschränkten Umsetzung der Inklusion in den Allgemeinen Schulen auf dem Kirchhainer Stadtgebiet erforderlichen Voraussetzungen geschaffen werden.

Die Stadtverordnetenversammlung fordert den Magistrat weiterhin dazu auf, beim Landkreis Marburg-Biedenkopf als Schulträger auf den zur vollständigen Umsetzung von Inklusion in den Allgemeinen Schulen auf dem Kirchhainer Stadtgebiet notwendigen Personal- und Finanzbedarf hinzuweisen und diesen zum Wohle der in den allgemeinen Schulbetrieb zu integrierenden Behinderten einzufordern. -/-

#### Anmerkung:

Dem vorstehenden Antragstext war folgende Vorbemerkung vorangestellt:

*Auf den Internetseiten „Bildungsserver Hessen“ heißt es: „Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention im März 2009 hat sich die Bundesrepublik Deutschland und somit auch das Land Hessen zu deren Umsetzung verpflichtet. Auf Schule bezogen leitet sich daraus das Recht behinderter Schüler und Schülerinnen auf Förderung im Unterricht der Allgemeinen Schulen ab.“ Zur vollständigen Umsetzung von Inklusion in den Allgemeinen Schulen auf dem Stadtgebiet Kirchhains sind das dazu notwendige Personal und ggf. auch Finanzmittel bereitzustellen, um die Schulen entsprechend behindertengerecht auszustatten.*

## Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012

### (TOP 7)

#### **Mitteilungen des Magistrats**

1. Zukünftige Friedhofsplanung auf dem Friedhof im Stadtteil Anzefahr  
Der Magistrat hat in seiner Sitzung am 15.02.2012 die zukünftige Belegung von Grabfeldern und weiteren Details zur Friedhofsplanung im Stadtteil Anzefahr beschlossen; die Wünsche des Ortsbeirats sind dabei berücksichtigt worden.
2. Maßnahmen zur Bekämpfung der Spielsucht in Kirchhain  
In Ausführung des Stadtverordnetenbeschlusses Nr. 59 vom 13.02.2012 wurden von Bürgermeister Jochen Kirchner die bestehenden Möglichkeiten für Therapieangebote sowie präventive Maßnahmen zur Bekämpfung der Spielsucht wie folgt benannt:
  - Überregionale Angebote  
Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA), kostenloses Beratungstelefon und Informationen zum Thema Glücksspielsucht (0800-1372700), [www.spielen-mit-verantwortung.de](http://www.spielen-mit-verantwortung.de)
  - Regionale und kommunale Angebote
    - Sucht- und Drogenberatung Diakonisches Werk Oberhessen, Frankfurter Straße 35, 35037 Marburg (06421 / 26033), [www.suchtmr.de](http://www.suchtmr.de) / E-Mail: [beratungsstelle@suchtmr.de](mailto:beratungsstelle@suchtmr.de)
    - Außenstelle Stadtallendorf, Fachstelle für Suchtprävention, Am Bahnhof 10, 35260 Stadtallendorf (06428 / 7333), [www.suchtmr.de](http://www.suchtmr.de) / E-Mail: [beratungsstelle@suchtmr.de](mailto:beratungsstelle@suchtmr.de)
    - Beratungsstelle im Bürgerhaus in Kirchhain, Sprechzeiten donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung (06422 / 6534), Frau Anita Becker, E-Mail: [a.becker@dwo-online.de](mailto:a.becker@dwo-online.de)
  - Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf  
Freundeskreis Biedenkopf, Mühlweg 23, 35216 Biedenkopf, Andrea Muth (0171 / 4352940).
3. Beitrittserklärung der Stadt Kirchhain zum Verein „Kommunen für biologische Vielfalt“  
Nachdem die Stadtverordnetenversammlung am 26.04.2010 die Zeichnung der Deklaration „Biologische Vielfalt in Kommunen“ beschlossen hatte, ist die Stadt durch Beschluss des Magistrats vom 06.06.2012 dem Verein „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“ beigetreten.
4. Einladung des JUKUZ zum mittelalterlichen Markttreiben an der Ohm am 12.07.2012 im Rahmen der Ferienspiele 2012  
Am Donnerstag, dem 12. Juli 2012 findet ab 15:00 Uhr im Rahmen der diesjährigen Ferienspiele ein mittelalterliches Markttreiben auf dem Gelände am Fischteich an der Ohm statt. Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt und Soziales sind hierzu herzlich eingeladen.

**Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Soziales am 12.06.2012**

**(TOP 8)**

**Anfragen und Verschiedenes**

1. Der Stadtverordnete Wolfgang Budde bittet die Verwaltung um eine Information darüber, welche Samenmischung in diesem Jahr auf dem Mittelstreifen im Bereich der Bahnunterführung in der Frankfurter Straße in Kirchhain ausgebracht worden ist.  
Bürgermeister Jochen Kirchner sagte eine entsprechende Rückmeldung zu.

G e f e r t i g t :

DIE AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Helga Sitt, Stadtverordnete

Lossin, Oberamtsrat